Die Tragödie eines Burenhelden.

Aus New York wird geschrieben: In Los Angeles im Staate Kalifornien hat sich vor kurzem eine erschütternde Liebestragödie abgespielt, die durch die Persönlichkeit des Hauptbeteiligten in ganz Amerika das größte Aufsehen erregt hat. Daniel de Billiers, der frühere Adjutant General de Wets im Burenkriege, der sich durch hervorragende Tapferkeit in diesem Feldzuge einen rühmlichen Namen selbst bei seinen Gegnern zu schaffen wußte, ist den Revolverkugeln eines gewissen Roy Glover aus San Antonio (Texas) zum Opfer gefallen. Das Motiv zu dieser Mordtat reicht schon Jahre zurück. Leutnant de Billiers war früher mit der jetzigen Gattin Glovers verheiratet und war nach Los Angeles gekommen, um sich die Liebe und Neigung seiner einstigen Gemahlin zurückzuerobern. Kurz nach seiner Ankunft begab er sich sofort in Glovers Wohnung. Nach einem Wortwechsel brach zwischen den beiden Nebenbuhlern ein heftiger Streit aus, der sie bei ihrem heißblütigen Temperament auf der Stelle die Revolver ziehen ließ. Ehe noch der Burenoffizier abfeuern konnte, streckten ihn fünf kaltblütig abgegebene Schüsse Roy Glovers nieder. De Billiers war auf der Stelle tot. Als sofort nach der Mordtat der Amerikaner verhaftet wurde, gab seine Frau die Erklärung ab, daß sie alles daran setzen werde, um die Freisprechung ihres Gemahls zu erzwingen. Ihre Ehe mit dem Burenoffizier sei überaus unglücklich gewesen, sie hätte in steter Furcht vor de Billiers gelebt, da er ein brutaler, jähzorniger Mensch gewesen sei und sie des öfteren furchtbar mißhandelt habe. Sie hätte schließlich die ewigen Roheiten und Quälereien ihres Gatten nicht mehr länger ertragen können und sich in San Antonio von ihm scheiden lassen. Ihre zweite Ehe mit Mr. Glover sei in jeder Beziehung eine glückliche gewesen, und wenn der ehemalige Burenheld gekommen sei, ihr eben aufgebautes Eheglück zu zerstören, so sei ihm recht geschehen und sein Tod befreie sie endlich vor der Furcht, von ihm verfolgt zu werden. Schließlich gab sie der Hoffnung Ausdruck, daß die Geschworenen ihren Gemahl nicht verurteilen würden; denn an dem ganzen Vorfalle sei Daniel de Billiers, was sie als einzige Zeugin beschwören könnte, der allein Schuldige gewesen. Ueber die Persönlichkeit der beiden Hauptbeteiligten dieses Liebesdramas werden in New York noch folgende nähere Mitteilungen bekannt: Frau Glover ist die Tochter des sehr reichen New Yorker Bankiers Campbell und war früher in der Sportwelt eine sehr bekannte und beliebte Erscheinung. Daniel de Billiers hat sich nicht nur im Burenkriege aktiv bewährt und betätigt, sondern er hat auch bei seiner Kriegs- und Abenteuerlust in den letzten mexikanischen Revolutionswirren eine bedeutende Rolle gespielt. Er war es, der im Bunde mit einem gewissen Bill Dunn auf den früheren Präsidenten Madero einen Mordanschlag auf Veranlassung des Rebellengenerals Pascal Orozco ausführen wollte, der noch im letzten Augenblick entdeckt und durch ihre Verhaftung verhindert wurde. Auf noch unaufgeklärte Weise gelang es dem ehemaligen Burenoffizier, aus dem Gefängnis zu entkommen, von wo er sich auf direktem Wege nach Kalifornien begab, um die eben geschilderte Tat auszuführen, die nun mit seinem tragischen Tode geendigt hat.

Gerichtssaal.

* **Das Urteil im Kölner Polizeiprozeß.** Sonnabendvormittag wurde im Kölner Polizeiprozeß das Urteil gesprochen. Es lautete gegen den angeklagten Redakteur Sollmann auf 500 Mark Geldstrafe, Tragung sämtlicher Gerichtskosten und Publikation des Urteils in allen Kölnischen Zeitungen. In der Begründung heißt es: Im Laufe der Verhandlungen habe sich eine Verletzung der Dienstpflicht durch Polizeiinspektoren und Polizeikommissare und anderen Beamten ergeben. Das Gericht hält eine passive Bestechung für erwiesen. Bei der Strafabmessung wurde berücksichtigt, daß es dem Angeklagten um die Beseitigung von Mißständen zu tun war. Er sei aber über das erlaubte Maß hinausgegangen.

* **Verurteilung Hopfs zum Tode.** In dem Giftmordprozeß Hopf in Frankfurt a. M. haben die Geschworenen Sonnabendnachmittag den Angeklagten Hopf schuldig gesprochen des Mordes an seiner ersten Frau. In den anderen vier Fällen bejahten sie die Frage nur auf Mordversuch. Der Angeklagte wurde dem Antrage des Staatsanwalts gemäß zum Tode und zu 15 Jahren Zuchthaus verurteilt. Von der Anklage des Mordversuchs an seine Eltern erfolgte Freisprechung. Hopf nahm das Urteil gefaßt auf.

Bunte wollene Kleider früher 28.00 34.00 44.00 65.00 M. jetzt 14.00 20.00 25.00 30.00 M. **Max Weichhold.**

Wir wollen

die Interessen der Geschäftswelt fördern. Der Inseratenteil des Auer Tageblattes soll ein Bindeglied zwischen Angebot und Nachfrage, ein Spiegelbild der Regsamkeit und Leistungsfähigkeit des Auer Handelslebens sein. Es ist gewiss nicht Gewinnsucht und Eigennutz von uns, wenn wir anstreben, in unserer Zeitung ein Gesamtbild des bestehenden Angebotes zu bringen. Wir erachten es als unsere Pflicht, ständig darauf hinzuweisen, dass es unerlässlich ist, immer wieder hervorzutreten, immer wieder zu rufen: „Da bin ich und das biete ich!" Wer dieses Rufen unterlässt, kann nicht gehört werden. Jeder Geschäftsmann wird, selbst wenn er von der Inseratreklame auch nicht viel hält, unwillkürlich beim Anblick eines eindrucksvollen Inserates einen entsprechenden Schluss auf die Grösse und Leistungsfähigkeit des inserierenden Unternehmens ziehen. Dieser suggestiven Wirkung des Inserates kann sich niemand verschliessen. Je eindrucksvoller und wirksamer eine Anzeige ist, desto grösser wird das Vertrauen sein, das ihr der unbefangene Leser entgegenbringt. Man lasse sich hierbei nicht allein von der Kostenfrage leiten.

Verlangen Sie von uns Vorschläge für Ihre Inseratreklame.

Die Geschäftsstelle.

Hapag, Hamburg
(Hamburg-Amerika Linie)

Personenbeförderung nach allen Teilen der Welt.

Hamburg — New York
Boulogne—New York; Cherbourg—New York
Southampton—New York
Hamburg — Philadelphia
Hamburg — Boston
Hamburg — Kanada
Hamburg — Cuba
Hamburg — Mexiko
Hamburg — Brasilien
Hamburg — Argentinien
Hamburg — Westindien
Hamburg — Chile
Hamburg — Peru
Hamburg — Afrika

Vergnügungsfahrten
mit zu diesem Zwecke eigens hergerichteten Dampfern
Reisen um die Welt | Nordlandfahrten
Indienfahrten | Islandfahrten
Orientfahrten | Westindienfahrten
Nilfahrten.

Soeben neu in Dienst gestellt der Turbinen-Schnellpostdampfer
„Imperator",
das größte Schiff der Welt.
Länge: 919 Fuß. Breite: 98 Fuß. Tiefe: 68 Fuß. 50 000 Tons Raumgehalt.
Fahrtdauer: Hamburg — New York sieben Tage.
Vier Schrauben. Vollkommen ruhige Seefahrt.

Vorteile:

Erste Klasse.
Reine Abteilnachbarstehende Betten, Zimmer von Größe und Einrichtung wie Zimmer auf dem Lande, 119 Zimmer mit eigenem Bad und Toilette, in der ersten Klasse im Ganzen vorhanden 180 Badezimmer, außerdem elektrische und türkische Bäder, in allen Zimmern fließendes warmes u. kaltes Wasser, 8 Personenaufzüge, Promenadendeck von zusammen ¼ Kilometer Länge, großer Ball- u. Festsaal, Ritz Carlton-Restaurant, Große Schwimmhalle, Speisesaal, Palmengarten, Grillraum, Schreib- u. Lesesaal, Turnhalle, Rauchsalon, Kindersalon und Kinderspielplatz.

Zweite Klasse.
Große Zimmer für 2, 3 u. 4 Personen mit elektr. Licht, Klingelleitung, Waschtischen und Kleiderschränken, Speisesalon für 354 Person., Gesellschaftssalon, Halle, Schreibzimmer, Rauchsalon, Turnhalle, Personenaufzug, geräum. Promenadendeck, 20 eleg. Badezimmer mit Wannen.

Dritte Klasse.
Zimmer zu zwei und vier Personen mit Wascheinrichtung und elektrischem Licht, Speisesaal für 440 Personen, Gesellschaftssalon, Rauchsalon, Bücherei, Promenadendeck, 17 Badezimmer mit Wannen.

Zwischendeck.
Unterbringung von Familien und Frauen in abgeschlossenen Kammern. Die Kammern enthalten je zwei oder vier Betten und sind elektrisch erleuchtet. Die Speisen werden den Passagieren an Tischen durch Aufwärter und Aufwärterinnen vorgesetzt. Teller, Messer, Gabel und Löffel werden geliefert, ebenso Matratze, Kopfkissen und Bettdecke, Handtuch und Seife. Ein besonderes Waschhaus, in welchem Kinderwäsche und andere Wäsche gewaschen werden kann, steht zur Verfügung, ebenso eine Anzahl Wannenbäder.

Prospekte unentgeltlich und portofrei.

Hamburg-Amerika Linie, Abteilung Personenverkehr, **Hamburg.**
Vertreter in Aue: **Albin Roßner,** Wettinerstraße.

Gewinnbringende **Geschäfte** aller Art. Gewerbebetriebe, Grundstücke, **Landwirtschaften,** Industrieunternehmen f. ernsth. Kapitalist. zwecks **Kauf** oder **Beteiligung** sofort gesucht. Gegr. 1902. **Konrad Otto,** Dresden, Seestr. 3, II. Verl. Sie unverbindl. Besuch.

1 Stamm Hühner, gute Eierleger, die Wahl zwischen Italiener rebhuhnfarbig oder schwarze Minorka, sowie cirka 10 Paar Tauben werden billig verkauft. **Wettinerstr. 8.**

Geschäftsmann sucht geg. gute Verzinsung auf kurze Zeit **300 Mark** zu leihen. Gefl. Angebote erbitte unt. A. T. 63 an das Auer Tagebl.

Schöne geräumige u. sonnige **3-Zimmer-Wohnung** in der 1. Etage, mit Korridorabschl., Balkon, Gasanlage usw. u. sämtl. Zubehör, z. 1. April d. J. beziehbar. Näheres i. d. **Lebensmittel-Centrale,** Mozartstr. 1 (Ecke Schwarzenberger Str.)

2 möbl. Schlafstellen sofort zu vermieten. Zu erfr. im Auer Tageblatt.

Bessere Schlafstelle ist sofort zu vermieten. Ernst-Papststraße 34 I.

Eine volle Büste erhalten Sie in ½ Minuten durch meinen geschützten Verbesserer „Electra" Alleinverkauf im **Korsetthaus Aue** Wettinerstraße 19.

In der früheren Brauerei Cainsdorf, direkt am Bahnhof Wilkau gelegen, sind **große Arbeitsräume u. Säle** sowie **große Lagerräume und Keller,** billig, langjährig im ganzen oder geteilt sofort oder später **zu verpachten.** Direkter Bahnanschluß, eigene Wasserleitung und genügend männliche und weibliche Arbeitskräfte sind vorhanden, ebenfalls schöne Wohnung und Kontor. Die Anlage eignet sich ganz vorzüglich für Emaille- oder sonstige Metallwarenfabriken, Prägeanstalt, Posamenten-, Trikotagenfabrikation, Wäsche-, Handschuh-, Maschinenfabriken, Chemische Reinigung oder Färberei. Besonders für Anfänger oder zur Errichtung einer Filiale ist dies eine äußerst günstige Gelegenheit.
Anfragen sind zu richten an **P. Kreisel, Wilkau** Sa.

Fabrik-Grundstück, 32,3 Ar groß, bestehend aus Wohngebäude, mit Hofraum, einem mit Dampfheizung versehenem Fabrikgebäude mit Kessel- und Maschinenhaus und Dampfschornstein an der Hauptstraße gelegen, ist billig zu verkaufen od. unt. günst. Beding. zu verpachten. **Paul Hillig, Ehrenfriedersdorf,** Wettinerstr.

Ingenieur-Akademie Wismar, Ostsee. Für Maschinen- und Elektroingenieure, Bauing., Seemesser und Architekten. — (Eisenbetonbau und Kulturtechnik.) Neue Laboratorien.

Neue Kisten sowie alle ins Fach einschlagende Arbeiten liefert schnell und billigst **Kistenbauerei Georg Hübschmann, Aue,** Reichsstr. 60.

Dem Sieger die höchste Auszeichnung: Tell-Cacao-Chocolade Hartwig & Vogel A.-G.